

ANFRAGE Stadträtin Dr. Ute Leidig (GRÜNE) Stadträtin Bettina Lisbach (GRÜNE) Stadtrat Michael Borner (GRÜNE) vom 23. August 2010	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	14. Plenarsitzung Gemeinderat 21.09.2010 504 28 öffentlich
Auswirkungen der U-Strab-Baustellen auf Märkte und Feste sowie damit verbundene Einschränkungen für Fußgänger und Fußgängerinnen sowie Radfahrer und Radfahrerinnen		

1. Welche Märkte, Feste und sonstige Events in der Innenstadt müssen nach der derzeitigen Planung aufgrund des U-Strab-Baus in den nächsten Jahren abgesagt werden (aufgeschlüsselt nach 2010 – 2016)?
2. Welche Märkte, Feste und sonstigen Events müssen nach der derzeitigen Planung aufgrund des U-Strab-Baus in den nächsten Jahren an anderen Stellen stattfinden (aufgeschlüsselt nach 2010 – 2016)?
Wohin werden diese Aktivitäten ganz oder teilweise verlegt und nach welchen Kriterien bzw. Prioritäten wird hier vorgegangen?
3. Werden diese Verlegungen Auswirkungen auf die regulären Wochenmärkte haben? Falls ja, welche und wie werden die Marktbesucher/-innen und Kunden bzw. Kundinnen darüber informiert?
4. Ist durch die Verlegungen mit Veränderungen und Einschränkungen für Fußgänger/-innen und Personen mit eingeschränkter Mobilität zu rechnen? Falls ja,
 - an welchen Stellen?
 - Welche Maßnahmen sind zur Erleichterung der Einschränkungen geplant?
 - Wie werden die Bürger/-innen über die Veränderungen und Einschränkungen informiert?
5. Ist durch die Verlegung mit Veränderungen und Einschränkungen für Radfahrer/-innen zu rechnen? Falls ja,
 - an welchen Stellen?
 - Welche Maßnahmen sind zur Erleichterung der Einschränkungen geplant?
 - Wie werden die Bürger/-innen über die Veränderungen und Einschränkungen informiert?

Sachverhalt/Begründung:

Die derzeitige Baustellensituation in der Innenstadt führt dazu, dass in diesem und in den nächsten Jahren der Marktplatz, der Europaplatz sowie angrenzende Straßen für Feste und Märkte nur eingeschränkt zur Verfügung stehen. Dadurch ergeben sich Veränderungen u.a.

für Einzelhändler/-innen, Festbetreibende, die Marktbeschicker/-innen, aber auch für andere Personenkreise.

Wie den BNN zu entnehmen war, soll u. a. der Weihnachtsmarkt aufgrund der U-Strab-Baustellen zu großen Teilen in die Erbprinzenstraße verlegt werden. Hierdurch sind enorme Behinderungen für den Radverkehr auf der City-Route Süd zu erwarten, die aus Sicht der Grünen Fraktion sehr problematisch sind.

Allgemein besteht eine große Verunsicherung bei den Betroffenen. Deshalb ist es wichtig, dass die Öffentlichkeit zumindest rechtzeitig im Vorfeld über zu erwartende Veränderungen und Beeinträchtigungen informiert wird.

Die Anfrage soll den derzeitigen Planungsstand für die Jahre 2010 - 2016 offen legen und darüber hinaus die Auswirkungen auf die verschiedenen Personenkreise benennen.

unterzeichnet von:

Dr. Ute Leidig

Bettina Lisbach

Michael Borner

Hauptamt - Sitzungsdienste

10. September 2010